

[9067.] Einen jüngeren Gehilfen, sicheren Arbeiter mit guter Handschrift, sucht zu sofortigem Eintritt und erbittet gef. Offerten unter Anlage der Zeugnisse direct per Post  
Gottfried Löhe in Nürnberg.

[9068.] Zu Ostern d. J., event. etwas später, suche ich einen Lehrling aus guter Familie und mit tüchtigen Schulkenntnissen. Neben dem Sortiment und Verlage wäre demselben auch Gelegenheit geboten, sich in der Buchdruckerei umzusehen.  
Zürich. F. Schultze.

[9069.] Unter sehr günstigen Bedingungen kann ein Lehrling bei uns eintreten.  
Mannheim. J. Bensheimer.

[9070.] Wir suchen zum baldigsten Eintritt einen Lehrling. Kost und Wohnung gegen geringe Entschädigung im Hause.  
Burgsteinfurt, 1. März 1877.  
Falkenberg'sche Buchhdlg.  
(Emil Brackmann).

### Gesuchte Stellen.

[9071.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung und musikalisch, seit 6 Jahren im Buchhandel, mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, bisher in einem größeren Geschäft thätig, sucht per 20. April oder 1. Mai eine möglichst dauernde Stellung, am liebsten in Süddeutschland, Oesterreich oder der Schweiz. Gef. Offerten unter R. T. 1854. an die Exped. d. Bl.

[9072.] Ein Gehilfe, 8 Jahre im Buchhandel, mit allen Buchhändler-Arbeiten vertraut, wie auch der Conversation dreier Sprachen mächtig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht auf 1. April oder auch später eine Stelle in einer Sortiments- oder Verlagshandlung.  
Gef. Offerten sind unter Chiffre C. J. Nr. 14. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[9073.] Ein jüngerer Gehilfe im Besitze von guten Zeugnissen sucht z. 1. April unter sehr bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem mittleren Verlags- oder Commissionsgeschäft.  
Gef. Offerten unter V. X. Nr. 1. durch die Exped. d. Bl.

[9074.] Ein Gehilfe, mit den besten Zeugnissen u. Empfehlungen der grössten Geschäfte Deutschlands u. Belgiens versehen u. der franz. Sprache vollkommen mächtig, sucht auf 1. April, Mai oder Juni eine erste oder zweite Gehilfenstelle.  
Gef. Briefe werden unter Chiffre R. S. Nr. 3. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[9075.] Ein gut empfohlener Gehilfe, 8 Jahre im Buchhandel, der im Verlage, Sortiment und Commissionsgeschäft thätig war und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, sucht zum 1. April dauernde Stellung im Verlage.  
Gef. Offerten sub B. # 20. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[9076.] Ein junger Mann, Sortimenter, der seine dreijährige Lehrzeit am 1. Septbr. v. J. beendet hat, und bis jetzt in demselben Geschäft thätig ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen seines Prinzipals, möglichst bald Stellung, am liebsten in Süddeutschland.  
Gef. Offerten werden sub E. M. 20. postl. Graudenz erbeten.

[9077.] Ein strebsamer junger Mann, seit 7 J. im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, auf 1. oder 15. April Stellung. Derselbe ist im Papierhandel und Inseratenwesen, sowie in Commissionsarbeiten wohlbewandert. Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre C. F. # 12. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[9078.] Ein junger Mann, in allen Zweigen des Buchhandels, Sortiment, Verlag u. Colportage, bewandert, der französ. Sprache ziemlich mächtig, sucht auf 1. Mai Stellung, am liebsten in Süddeutschland oder der Schweiz. Die besten Zeugnisse stehen demselben zur Seite. Gef. Offerten unter U. # 99. hat Herr L. A. Mittler in Leipzig die Güte zu befördern.

[9079.] Ein junger Mann, der seine 3jährige Lehrzeit beendet hat, auch musikalisch ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst eine Stelle behufs weiterer Ausbildung. Offerten werden unter Chiffre J. L. Nr. 24. durch die Exped. d. Bl. freundlichst erbeten.

[9080.] Ein mit besten Empfehlungen von seinen bisherigen Chefs versehener junger Mann, welcher im Kunstgeschäft arbeitet und mit Buchführung und Correspondenz vertraut ist, wünscht anderweitige Anstellung in gleicher Branche, am liebsten als Reisender. Gef. Offerten werden unter C. R. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[9081.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei uns bestanden hat und seitdem schon ein Jahr als Gehilfe in unserm Geschäft arbeitet, suchen wir zum 1. April zu weiterer Ausbildung eine Stellung in einem flotten Sortimentsgeschäft. Wir können den Herrn empfehlen und sind gern zu jeder näheren Auskunft bereit.  
Breslau. Trewendt & Granier.

[9082.] Für einen jungen Mann, welcher zu Ostern seine Lehrzeit in meinem Geschäft beendet hat, suche ich Stellung als Gehilfe. Da es sich hauptsächlich um dessen weitere Ausbildung handelt, so sind seine Ansprüche nur bescheiden.  
Leipzig. P. Pabst,



Musikalienhandlung und Leihanstalt für Musik.

[9083.] Ein Abiturient einer Realschule I. Ordn., 18 Jahre alt, ev., wünscht als Lehrling in ein Sortimentsgeschäft einzutreten. Offerten unter E. S. H. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Besezte Stellen.

[9084.] Die bei mir offen gewesene Gehilfenstelle ist bereits besetzt, was ich den Herren Bewerbern dankend hierdurch mittheile; Photographien sandte ich zurück.  
Braunschweig. Erna Bock,  
Firma Bock & Co.

### Bermischte Anzeigen.

 Cliché's. 

[9085.] Das Portrait des neuerwählten Präsidenten der Verein. Staaten

— Hayes —

liefere in dauerhaftem Kupferniederschlag. Probeabdruck gratis.

Schriftgießerei Otto Weisert  
in Stuttgart.

### Zu wirksamen Insertionen

[9086.] einschlägiger, sowie überhaupt schönwissenschaftlicher Literatur erlauben wir uns die in unserem Verlage erscheinende Zeitschrift:

### Plattdütsche Husfründ,

herausgegeben von W. Kastner.

Wöchentlich 1 Nummer.

— Auflage 2000. —

zu empfehlen. Wir berechnen die 3gesp. Nonp.-Zeile mit 20 s baar (Change-Inserate erwünscht), Beilagen nach Uebereinkunft.  
Leipzig. G. A. Koch's Verlag  
(J. Sengbusch).

[9087.] Von der am 1. April d. J. in unserm Verlag übergehenden bekannten und verbreiteten Zeitung:

Das

### Grundeigenthum.

Organ des Vereins Berliner Grundeigenthümer.

lassen wir bis 19. März d. J. eine Probe-Nummer in einer Auflage von mindestens 15,000 Exemplaren drucken, und erlauben uns,

Sie zur Insertion hierdurch aufzufordern.

Diese Probe-Nummer wird gewissenhaft durch eigene Boten und durch die Post nur an Hausbesitzer und Grundeigenthümer Berlins versandt, kommt also ausschließlich in die Hände wohlhabender und gut-situirter Persönlichkeiten. Ein bedeutender Erfolg Ihrer Anzeige dürfte hiernach außer allem Zweifel sein.

Insertionspreis pr. 3gespaltene Petitzelle 30 s, bei Aufgabe von Inseraten für

$\frac{1}{4}$ Seite	10%	} Rabatt,
$\frac{1}{2}$ "	15%	
$\frac{1}{1}$ "	20%	

ferner

bei einmaliger Wiederholung	5%	} Extra-Rab.
bei zweimaliger "	10%	

(Die ganze Seite hat 240 Zeilen.)

Das Blatt behandelt alle den Grundbesitz betreffenden Gesetze, Polizeiverordnungen, Steuern, die Geld-, Credit- und Hypotheken-Verhältnisse, bauliche und technische Anlagen u. Es hat nicht, wie die täglich erscheinenden politischen Zeitungen, nur temporäres, schnell vorübergehendes Interesse, sondern wird von den Abonnenten gesammelt und ihren Bibliotheken einverleibt.

Das Inserat behält dadurch bleibenden Werth.

Wir erbitten Ihren werthen Auftrag bis spätestens 15. März d. J.

Hochachtungsvoll

Berlin, Oranien-Str. 101, März 1877.

Burmester & Stempel,  
Verlagsbuchhdlg.

[9088.] Für den durch Unglück heimgesuchten Collegen gingen bei mir in Summe ein: 137 M 45 s. Der dringendsten Noth ist geholfen, auch hat sich der Betreffende eine verhältnissmässig auskömmliche Stellung erworben. Specificirte Liste liegt zu Jedermanns Einsicht bei Herrn Ed. Baldamus (Hinrichs'sche Buchh.) aus.

Allen gütigen Gebern besten Dank sagend, schliesse ich die Sammlung.

Berlin, 6. März 1877.

Carl Rohrlack.